

# Landkreis Kassel

## Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen



Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 08.09.2017

---

### Niederschrift

**der 9. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik,  
Bau- und Verkehrswesen**  
(Wahlzeit 2016 - 2021)

**am Donnerstag, 07.09.2017  
von 15:00 Uhr bis 16:55 Uhr**

**Ort: 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19-21,  
Kreishaus, Großer Sitzungssaal**

Zu der heutigen Sitzung wurde mit Schreiben vom 21.08.2017 durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Kauffeld, eingeladen:

- die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen
- der Kreistagsvorsitzende
- die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- die Mitglieder des Kreisausschusses
- der Vertreter des Ausländerbeirates
- der Vertreter des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 31.08.2017 in der Tageszeitung Hessisch/Niedersächsische Allgemeine – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen öffentlich bekannt gemacht.

An der Sitzung nehmen teil:  
siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift.

Der Ausschussvorsitzende Kauffeld eröffnet die Sitzung um 15:00 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## **Tagesordnung:**

- TOP 1**      **Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel**  
**Vorlage: 2017/0570**
- TOP 2**      **„Beteiligung des Landkreises Kassel am 5. Call BMVI – Förderprogramm zum Breitbandausbau zum 29.09.2017 unter Einbeziehung der Schulen im Landkreis Kassel“**  
**Vorlage: 2017/0572**
- TOP 3**      **Beschluss über die Abgabe einer Stellungnahme des Landkreises Kassel zur erneuten Anhörung der Antragsunterlagen im Raumordnungsverfahren zur Oberweserpipeline (Fernleitung zur Entsorgung der Salzabwässer aus dem hessisch-thüringischen Kalirevier an die Oberweser, Antragstellerin K+S Kali GmbH, Philippsthal/Werra)**  
**Vorlage: 2017/0573**
- TOP 4**      **Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 09.08.2017 betr. „Umsetzung des schnellen Internets im Landkreis Kassel“**  
**Vorlage: 2017/0580**
- TOP 5**      **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.08.2017 betr. „Neubeschaffung von Fahrzeugen für den Fuhrpark des Landkreises Kassel“**  
**Vorlage: 2017/0586**
- TOP 6**      **Antrag der FDP-Fraktion vom 15.08.2017 betr. „Neue Impulse für den ÖPNV – Innovation im ländlichen Raum testen“**  
**Vorlage: 2017/0588**
- TOP 7**      **Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und DIE LINKE. vom 15.08.2017 betr. „ÖPNV-Fahrpreisreduzierung im Landkreis Kassel“**  
**Vorlage: 2017/0591**
- TOP 8**      **Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

## Abhandlung der Tagesordnung:

### **Öffentlicher Teil:**

**TOP 1      Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel  
Vorlage: 2017/0570**

#### Abstimmungsergebnis:

<b>Ja:</b>	<b>11</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

#### Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Gem. § 27 Abs. 3 Eigenbetriebesgesetz (EigBGes) i.d.F. vom 09.06.1989 (GVBl I S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl I S. 786), wird vom Jahresabschluss 2016 und dem Lagebericht Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2016 wird gem. § 5 Ziff. 11 EigBGes festgestellt.
3. Der Jahresverlust 2016 in Höhe von 658.575,47 € wird auf neue Rechnung vorgetragen und wird zu gegebener Zeit durch Abbuchung von den Rücklagen ausgeglichen, sofern keine Verlusttilgung durch Gewinne erfolgt. Die Zahlung an den Landkreis Kassel für die Verzinsung des Stammkapitals i. H. v. 120.000,00 €, die durch das Regierungspräsidium angeordnet wurde, ist der allgemeinen Rücklage zu entnehmen.

**TOP 2      „Beteiligung des Landkreises Kassel am 5. Call BMVI – Förderprogramm zum Breitbandausbau zum 29.09.2017 unter Einbeziehung der Schulen im Landkreis Kassel“  
Vorlage: 2017/0572**

#### Abstimmungsergebnis:

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>1</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

#### Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landkreis Kassel beteiligt sich mit einem Förderantrag für 11 seiner Mitgliedskommunen /- gemeinden am 5. Call zum 29.09.2017 des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur zwecks Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der

Bundesrepublik Deutschland. Ziel ist es, flächendeckend das gleiche NGA – Niveau, auch außerhalb des Ausbaubereiches der Breitband Nordhessen GmbH zu generieren.

Der Landkreis Kassel organisiert hier die anteilige Verteilung der Fördermittel an die Kommunen/Gemeinden. Die nicht durch Fördermittel gedeckten Kosten werden anteilig durch die beteiligten Kommunen/Gemeinden übernommen.

Grundlage wird eine entsprechende Kooperationsvereinbarung sein.

Der Landkreis Kassel beantragt ferner im Rahmen dieses Antrages die Förderung zur Herstellung einer NGA- fähigen Netzinfrastruktur für die Schulen des Landkreises Kassel und stellt im Haushalt 2018 415.200,-- EUR Komplementärmittel zur Verfügung.

Für die Antragstellung - welche über das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung zum 08.09.2017 erfolgt - wird ein Letter of Intent des Landkreises Kassel ausgestellt.

**TOP 3** **Beschluss über die Abgabe einer Stellungnahme des Landkreises Kassel zur erneuten Anhörung der Antragsunterlagen im Raumordnungsverfahren zur Oberweserpipeline (Fernleitung zur Entsorgung der Salzabwässer aus dem hessisch-thüringischen Kalirevier an die Oberweser, Antragstellerin K+S Kali GmbH, Philippsthal/Werra)**  
**Vorlage: 2017/0573**

#### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>7</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>4</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

#### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die vorgelegte Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren (ROV) zur überregionalen Entsorgung der Salzabwässer aus dem hessisch-thüringischen Kalirevier an die Oberweser (Rohrfernleitungsanlage), Vorhabenträger K+S Kali GmbH Kassel wird beschlossen.

**TOP 4** **Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 09.08.2017 betr. „Umsetzung des schnellen Internets im Landkreis Kassel“**  
**Vorlage: 2017/0580**

#### **Vorbemerkungen:**

Nach einer Diskussion wird der vorliegende Antrag von der antragstellenden Fraktion bis zur Kreistagssitzung zurückgestellt.

**TOP 5 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.08.2017 betr. „Neubeschaffung von Fahrzeugen für den Fuhrpark des Landkreises Kassel“  
Vorlage: 2017/0586**

**Vorbemerkungen:**

Im Rahmen der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes informiert Landrat Schmidt über den aktuellen Sachstand hinsichtlich der Förderungen zur Ladeinfrastruktur und zur E-Mobilität.

Zum Antrag der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.08.2017 liegt ein Antrag der SPD-Fraktion vom 04.09.2017 vor.

Es wird zunächst über den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>1</b>
<b>Nein:</b>	<b>10</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, den Antrag der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.08.2017 abzulehnen.

Es wird dann über den Antrag der SPD-Fraktion vom 04.09.2017 abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>1</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen.

Der Landkreis Kassel strebt an, mittelfristig in seinem Fuhrpark keine Fahrzeuge mehr mit reinem Verbrennungsmotoren zu nutzen. Stattdessen sollen E-Mobile, Autos mit Hybrid-, Erdgas- oder neuentwickelter klimaneutraler und umweltfreundlicher Antriebe angeschafft werden.

**TOP 6 Antrag der FDP-Fraktion vom 15.08.2017 betr. „Neue Impulse für den ÖPNV – Innovation im ländlichen Raum testen“  
Vorlage: 2017/0588**

**Vorbemerkungen:**

Nach einer Diskussion wird der vorliegende Antrag von der antragstellenden Fraktion bis zur Kreistagssitzung zurückgestellt.

Im Rahmen der Diskussion informieren Landrat Schmidt und Herr Koch (220) über den aktuellen Sachstand zu dem vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung, dem Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) und dem Nordhessischen Verkehrsverbund (NVV) neu eingerichteten Fachzentrum für Mobilität im ländlichen Raum. Der Landkreis Kassel ist in dem neu gewählten Beirat dieses Fachzentrums für den nordhessischen Bereich vertreten.

**TOP 7 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und DIE LINKE. vom 15.08.2017 betr. „ÖPNV-Fahrpreisreduzierung im Landkreis Kassel“  
Vorlage: 2017/0591**

**Vorbemerkungen:**

Nach einer Diskussion wird der vorliegende Antrag von den antragstellenden Fraktionen bis zur Kreistagssitzung zurückgestellt.

**TOP 8 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Landrat Schmidt verweist auf die bereits unter TOP 5 und 7 gegebenen Informationen. Ansonsten wird nicht das Wort gewünscht.

Kauffeld  
Vorsitzender

Sennhenn  
Schriftführer

**Teilnehmerverzeichnis:**

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

**Anwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Doris Bischoff	SPD	
Marcel Brückmann	SPD	
Ursula Gimmler	CDU	Stellvertretung für Herrn Dinges
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	Stellvertretung für Herrn Weilbach
Albert Kauffeld	FW	
Harribert Kühne	AfD	
Frank Nikutta	SPD	
Susanne Regier	B90/DIE GRÜNEN	Stellvertretung für Herrn Köhne
Martin Roth	CDU	
Timo Storch	SPD	Stellvertretung für Herrn Stochla
Oliver Reza Ulloth	SPD	Stellvertretung für Herrn Keese

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Klaus Albrecht	DIE LINKE.	
Giselher Dietrich		
Oliver König	FDP	
Uwe Schmidt	SPD	
Burkhard Schneider Freiherr von Lepel	CDU	
Wilfried Wehnes	SPD	

**Verwaltung**

Harald Birsl		
Bernd Kleibl		
Uwe Koch		
Peter Nissen		
Lea Otto		
Uwe Pietsch		
Andreas Sennhenn		

**Abwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Andreas Dinges	CDU	
Sebastian Keese	SPD	
Olaf Köhne	B90/DIE GRÜNEN	
Dirk Stochla	SPD	
Patrick Weilbach	CDU	

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Resul Akdag	IWG	

Matthias Berghaus	FDP	
Irmgard Croll	FW	
Uta Erdmann	SPD	
Burkhard Finke	SPD	
Andreas Flinsch	AfD	
Heidrun Gottschalk	SPD	
Andreas Güttler	SPD	
Juanita Hille-Kleij	DIE LINKE.	
Arno Meißner	CDU	
Cono Morena	SPD	
Christa Oehler	SPD	
Jutta Rüddenklau	CDU	
Bettina Schröder	SPD	
Susanne Selbert	SPD	
Christian Strube	SPD	
Ute Wolfram-Liese	SPD	